

Fortschritte der Floristik : Gefässpflanzen

Autor(en): **Lüdi, W.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Botanique Suisse**

Band (Jahr): **35 (1926)**

Heft 35

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-23612>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Fortschritte der Floristik.

Gefässpflanzen.

1925.

Referent: *W. Lüdi*, Bern.

Als *Quellen* haben gedient:

1. Die vorstehend mit fortlaufender Numerierung aufgeführten Publikationen floristischen und systematischen Inhaltes.

2. Schriftliche Mitteilungen folgender Herren, denen an dieser Stelle der verbindlichste Dank ausgesprochen sei:

98. Aellen, Paul, Schaffhausen.
99. Baumann, Dr. Eugen, Zürich.
100. Binz, Dr. August, Basel.
101. Braun-Blanquet, Dr. Josias, Zürich.
102. Brosi, Dr. Max, Solothurn.
103. Hess, Albert, Bern.
104. Jermstad, Dr. Axel, Basel.
105. Lüdi, Dr. Werner, Bern.
106. Meyer-Rein, R., Thun.
107. Probst, Dr. Rudolf, Langendorf.
108. Rytz, Prof. Dr. Walter, Bern.
109. Schinz, Prof. Dr. Hans, Zürich.
110. Wille, Dr. Fritz, Sierre.

Über die bei der Zusammenstellung der Neufunde wegleitenden Gesichtspunkte vgl. diese Ber. 30/31 (1922), S. 74.

Die Nomenklatur und Numerierung der Arten erfolgte nach Schinz und Keller, Flora der Schweiz, I. Teil, 4. Auflage 1923.

23. *Asplenium Ceterach* L., Stalden-Törbel (W.) 1270 bis 1400 m (51).

56. *Equisetum ramosissimum* Desf., Leuzigen (Tuffsteinbruch) und Büren a. d. Aare (B.-M.), leg. R. Probst 1903, det. A. Becherer (107). Neu für Bern-Mittelland.

58. *Equisetum trachyodon* A.Br., Emmenschachen Gerlafingen-Biberist (S.), leg. R. Probst 1903 det. Koch und Becherer (107). Neu für Solothurn.

66. *Selaginella selaginoides* (L.) Link, Honegg (B.-M.) 1500 m (58). Bisher für Bern-Mittelland zweifelhaft.

72. *Larix decidua* Mill. var. *alba* Carrière, Unterbäch (W.), leg. F. Wille 1925 (110).

Pinus s. Literatur (Grossmann Nr. 44).

95. *Potamogeton lucens* × *perfoliatus*. *P. decipiens* Nolte bezieht sich nur auf die Kombination *P. lucens* × *perfoliatus* und nicht auf *P. lucens* × *praelongus* (3). Baumann (3) unterscheidet in dieser Bastardkombination α *sublucens*, β *subperfoliatus*, γ *subintermedius* und mehrere kleine Formen. Vorkommen vor allem im Bodensee und anschliessenden Rheingebiet (wo *P. lucens* selten ist, so dass Baumann Einwanderung des Bastardes durch herabgeschwemmte Stengel- und Rhizomstücke annimmt), ferner vereinzelt am Rhein bei Hüningen, bei Aarau, im Zürichsee, bei Genf und am Luganersee bei Melide. Der Hybrid *P. lucens* × *praelongus* (= *P. Babingtonii* A. Bennet) ist sehr selten und nur in Irland und Dänemark nachgewiesen.

96. *Potamogeton angustifolius* Bercht. u. Presl. var. *lacustris* Fischer subvar. *angustifolius* Fischer, im Rhein bei Diessenhofen (Th.), leg. F. Brunner 1924, teste E. Baumann; *f. longipedunculatus* Tis. im Rhein bei Eglisau (Z.), leg. W. Koch, O. Nägeli und E. Baumann, teste E. Baumann; var. *lacustris* Fischer subvar. *lucescens* Tis. im Rhein bei Obergailingen oberhalb Diessenhofen sehr typisch, leg. F. Brunner 1924, teste E. Baumann (99).

108. *Potamogeton helveticus* (Fischer) E. Baumann comb. nov. (= *P. vaginatus* Turcz. ssp. *helveticus* Fischer). Ist nach E. Baumann (3) eine selbständige Art. Bisher nur in der Schweiz gefunden (Bodensee und Rhein von Konstanz bis zum Rheinfluss, Vierwaldstättersee bei Luzern, Genfersee).

Najas s. Literatur (Baumann Nr. 4, Paul Nr. 70).

114. *Scheuchzeria palustris* (L.), Egelmoos bei Diemtigen (B.-O.) 990 m, leg. R. Meyer 1926 (106).

142. *Oryza oryzoides* (L.) Brand, Aarwangen (B.-M.), Strassengraben gegen Langenthal (107).

149. *Stipa Calamagrostis* (L.) Wahlenb., Nagelfluhfelsen am Nordhang des Gottschalkenberges (Zug) 1066 m, leg. E. Oberholzer 1925 (99).

154. *Phleum alpinum* L., Honegg (B.-M.) 1500 m (58). Neu für Bern-Mittelland.

166. *Agrostis canina* L., Subingen (S.) Waldsumpf Riederzopfen (107). Neu für Solothurn.

171. *Calamagrostis lanceolata* Roth, Hüttnersee (Z.) 660 m, leg. E. Oberholzer 1925 (99).

172. *Calamagrostis villosa* (Chaix) Gmel., Westabhang des hohen Ron, nahe der Zürchergrenze im Vaccinietum 1080 m, leg. E. Oberholzer 1925, teste E. Baumann. Neu für das Gebiet (99).

179. *Aira caryophyllea* L., Wachthubel im Emmental (L., nahe der Bernergrenze) 1120 m (58). Neu für das Emmental.

188. *Avena fatua* L. var. *pilosissima* S. F. Gray, Arosa (Gr.) adv. 1925 (89).

189. *Avena sterilis* L. ssp. *Ludoviciana* (Dur.) Gill. u. Magne, Davos (Gr.) adv., 1920, leg. P. Aellen (98).

192. *Avena byzantina* C. Koch, Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

197. *Arrhenatherum elatius* (L.) M. u. K. var. *flavescens* P. Nielsen, Lommiswil (S.), leg. R. Probst 1925 (107).

198. *Gaudinia fragilis* (L.) Pal., Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

203. *Sesleria coerulea* (L.) Ard. var. *Ratzeburgii* (Aschers. u. Gr.), Allmendingen bei Thun (B.-M.), leg. R. Meyer 1926 (106).

Poa s. Literatur (Oettingen, Nr. 67).

228. *Poa compressa* L., Arosa (Gr.) adv. 1740 u. 1840 m, 1925 (89).

243. *Poa pratensis* L. var. *angustifolia* (L.) Sm., Gampelen (B.-M.) (58). Neu für Bern-Mittelland.

255. *Festuca ovina* L. ssp. *duriuscula* (L.) Koch var. *crassifolia* (Gaud.) Hack., Arosa (Gr.) (89).

256. *Festuca vallesiaca* Gaud. ssp. *sulcata* (Hack.) A. u. G., Bahnböschung bei Samstagern (Z.), leg. E. Oberholzer, teste C. Schröter (99); Eglisau und Dachsen (Z.) (101).

Festuca intercedens Hack., Honegg (B.-M.) 1525 m (58). Neu für Bern-Mittelland.

259. *Festuca rupicaprina* (Hack.) Kern., Tanzboden im Lauterbrunnental (B.-O.) 2010 m im Festucetum rubrae, leg. W. Lüdi 1926 (105). Diese Art ist im Berner Oberland bis jetzt noch sehr wenig beobachtet worden, und die einzigen sicheren Fundorte waren Faulhorn und Augstmatthorn am Brienergrat.

261. *Festuca violacea* Gaud., Schindelberghöhe an der Schnebelhornkette (Z.), leg. H. Kägi 1920, teste C. Schröter, ein einzeltes Exemplar unter den zahlreichen von Kägi gesammelten *F. pulchella* im Herbar der E. T. H. Neu für Zürich (99).

266. *Festuca pulchella* Schrad., Nordhang der Schindelberghöhe in der Schnebelhornkette (Z.) in Menge mit *Carex ferruginea* 1100—1200 m, leg. H. Kägi u. O. Nägeli 1920. Wurde als *Festuca violacea* var. *nigricans* bestimmt, von A. Thellung 1925 als *F. pulchella* erkannt. Neu für Zürich (99).

279. *Bromus hordeaceus* L. var. nov. *luteus* Probst, Langendorf (S.), leg. R. Probst 1925. Ährchen gelb (107).

350. *Carex rupestris* Bell., Rottal bei Lauenen (B.-O.) 2250 m, leg. W. Lüdi 1926 (105). Erster Fund in den zentralen Ketten des Berner Oberlandes; bisher mit Sicherheit nur von der Randkette nachgewiesen (Bürglen an der Stockhornkette und Niederhorn am Thunersee). Dagegen auf Walliserseite im Sanetschgebiet.

383. *Carex atrata* L. var. nov. *bernardinensis* Wils., Grosser St. Bernhard (W.) (94).

396. *Carex ornithopoda* Willd. Var. *alpina* Gaud. ist eine blosse Bergform, von *C. ornithopoda* kaum verschieden. Unter dem Namen *C. subnivalis* Arv. Touv. sind verschiedene Formen ausgegeben worden, die alle zu *C. ornithopoda* oder im besondern zu var. *elongata* (Leyb.) A. u. G. gehören. *Carex ornithopodioides* Hausm. ist eine gute und selbständige Art, von *C. ornithopoda* stärker verschieden, als die letztere von *C. digitata* (5). Vergl. ferner Literatur (Beauverd Nr. 6).

406. *Carex vaginata* Tausch, Scarltal (Gr.) 2000 m (101).

421. *Carex atrofusca* Schkuhr, Gamchi im Kiental (B.-O.), leg. R. Meyer 1926. Ziemlich ausgedehnter Fundort (106).

423. *Carex strigosa* Huds., Bremgartenwald bei Bern, leg. M. Welten 1926 (108). Neu für Bern-Mittelland, nächste Fundorte bei Luzern und im nördlichen Aargau.

446. *Juncus filiformis* L., Wachthubel im Emmental (L., nahe der Bernergrenze) 900 m (58). Neu für das Emmental.

477. *Tofieldia palustris* Huds., Obersteinberg im Lauterbrunnental (B.-O.), 2130 m, leg. W. Lüdi 1926 (105). Neu für das Berner Oberland und für die Berneralpen überhaupt. Die alte Fundstelle am Susten auf Urnerboden (Gisler nach Rhiner) konnte nicht wieder aufgefunden werden.

505. *Allium suaveolens* Jacq., Lachmoos bei Wittenbach (St. Gallen) (68).

516. *Lilium bulbiferum* L. ssp. *croceum* (Chaix) Sch. u. K., Fanelstrand am Bielersee (B. M.), leg. A. Hess 1926 (103). Grösse Kolonie. Neufür Bern-Mittelland.

584. *Orchis Traunsteineri* Saut. (*O. Pseudo-Traunsteineri gennachiensis* A. F.) Wasseramt (S.), leg. M. Brosi, det. G. Keller, A. Fuchs und Godfery (102).

587. *Orchis latifolius* × *maculatus*, Arosa (Gr.) (89).

601. *Gymnadenia odoratissima* × *Nigritella nigra*, Arosa (Gr.) mehrfach (89).

602. *Gymnadenia conopea* × *odoratissima*, Arosa (Gr.) mehrfach (89).

602. *Gymnadenia conopea* × *Nigritella nigra*, Arosa (Gr.) vereinzelt 1790 m (89).

611. *Helleborine microphylla* (Ehrh.) Sch. u. Th. Bei den Fundortsangaben von Graber (vergl. diese Ber. XXXIV 1925) finden sich nach A. Binz (100) Fehler: statt Grindal sollte es heissen Grindel (Ortschaft im Kanton Solothurn südlich Laufen) und statt Grenzbach bei Baden, Grenzach in Baden (Deutschland).

615. *Limodorum abortivum* (L.) Sw., Bramois-Erbioz (W.), leg. F. Wille 1926 (110).

622. *Goodyera repens* (L.) R. Br., oberer Pfynwald, Bramois-Erbioz, Ochsenboden-Eifischtalstrasse (W.), immer im Föhrenwald, leg. F. Wille (1926) (110).

Salicaceae s. Literatur (Kirchner, Lœw und Schröter Nr. 53).

640. *Salix cinerea* × *repens*, Seeweidsee bei Hombrechtikon (Z.), leg. E. Baumann 1921 (99).

632. *Salix retusa* (L.), Honegg (B.-M.), 1500 m (58). Neu für Bern-Mittelland.

643. *Salix appendiculata* × *arbutifolia* *hybr. nov.*, Salanf (W.) 1950 m, leg. D. Coquoz 1925 (49, mit latein. Diagnose).

650. *Salix arbuscula* *ssp. Waldsteiniana* × *incana* (= *Salix Josiana* Thell. *nom. nov.*) α *psilocarpa* Thell., β *hebecarpa* Thell., von Arosa (Gr.), lat. Diagn. in 89.

Juglandaceae s. Literatur (Kirchner, Lœw u. Schröter Nr. 53).

Quercus s. Literatur (Gams Nr. 41.)

687. *Thesium linophyllum* L., Rheinhalde Dachsen (Z.) im Xerobrometum. Neu für Zürich (55).

689. *Thesium alpinum* L. *var. tenuifolium* (Saut.) D. C., zwischen Flach und Ellikon (Z.) (55).

699. *Rumex crispus* × *obtusifolius*, Arosa (Gr.) (89).

707. *Polygonum patulum* M. B., Davos (Gr.) *adv.*, leg. P. Aellen 1920 (98).

713. *Polygonum viviparum* L., Honegg (B.-M.) 1500 m (58). Bisher für Berner Mittelland zweifelhaft (Napf?).

718. *Polygonum minus* *Huds.*, Rafz (Z.), leg. W. Koch, O. Nägeli, E. Baumann 1925 (99).

718. *Polygonum minus* × *persicaria*, Rafz (Z.), Äcker am Rüdlingerweg inter parentes, leg. E. Baumann 1925, teste A. Thellung. Neu für die Schweiz (99).

756. *Montia fontana* L. *ssp. rivularis* (Gmel.) Braun-Blanquet, Soglio im Bergell (Gr.), leg. Charlotte Müller (109).

767. *Silene gallica* L., Davos *adv.*, leg. P. Aellen 1920 (98).

806. *Stellaria graminea* L. *var. macropetala* O. Kze., Arosa (Gr.) mehrfach (89).

810. *Cerastium pumilum* Curt. ssp. *pallens* (Schultz), Sch. u. Th., Bahnhof Luterbach (S.) zahlreich, leg. R. Probst 1926 (107); Unterhallau (Sch.) (55). Neu für Schaffhausen.

825. *Sagina ciliata* Fr. var. *glaberrima* (F. W. Schultz) Gürke, Faul-Ergeten, Neunkirch, Rüdlingen (Sch.), Rafzerfeld (Z.), Neu für Schaffhausen (55).

845. *Arenaria serpyllifolia* L. ssp. *euserpyllifolia* Briq. var. *viscida* (Loisel.) Aschers., Kanton Schaffhausen mehrfach, Diessenhofen (Th.) (55). Neu für Schaffhausen. Ssp. *leptoclados* (Guss.) Rouy u. Fouc., Erlach (B.-M.) (58), Schaffhausen und Rheindamm gegenüber Rüdlingerbrücke (55). Neu für Bern-Mittelland und Schaffhausen.

863. *Scleranthus annuus* L. ssp. *biennis* (Reut.) Braun-Blanquet u. W. Koch, Rafzerfeld (Sch.), Diessenhofen (Th.) (55).

870. *Ceratophyllum submersum* L., Egelsee, Buchthalen (Sch.). Neu für Schaffhausen (55).

957. *Papaver nudicaule* L., Arosa (Gr.), in Menge verwildernd und zur Einbürgerung neigend, vor etwa 30 Jahren durch einen Kurgast eingeführt (89).

961. *Papaver Rhoeas* var. *caudatifolium* (Timb.) Fedde, Bois de Bay (G.) (9).

886. *Aconitum Napellus* L. ssp. *Lobelianum* (Rchb.) Gayer, Oberwiesen an der Wutach (Sch.). Neu für Schaffhausen (55).

902. *Anemone silvestris* L., Merishausen (Sch.) (55). Neu für Schaffhausen und gegenwärtig der einzige sichere Fundort in der Schweiz, da der von Läuelfingen dauernd zweifelhaft bleibt (vgl. bei Lit. Nr. 49) und ebenso die Fundorte im Aargau als erloschen betrachtet werden (vgl. Lit. Nr. 13.).

920. *Ranunculus repens* L. var. *villosus* Lam., Stein (Sch.). Neu für die Nordschweiz. (55).

947. *Thalictrum flavum* L. var. *heterophyllum* (Lej.), Herb-lingen (Sch.) (55).

980. *Lepidium virginicum* L., Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

982. *Lepidium densiflorum* Schrad., Raron (W.), leg. A. Binz 1925 (100); Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920; Schaffhausen,

Thayngen (Sch.), Feuerthalen (Z.), Paradies und Schlatt (Th.) (55).
Neu für Schaffhausen.

Lepidium perfoliatum L., Schaffhausen adv., 1925 (100).

996. *Thlaspi perfoliatum* L. In Schaffhausen *ssp. erraticum* (Jord.) und *ssp. improprium* (Jord.), letztere weit häufiger (55).

1012. *Sisymbrium pyrenaicum* (L.) Vill. *ssp. austriacum* (Jacq.) Sch. u. Th., Luterbach (S.), adv. seit 1920 (107); Schaffhausen, 1924, Neuhausen (Sch.), 1925 (55).

1013. *Sisymbrium altissimum* L., Adelboden (B.-O.) adv., leg. A. Jermstad 1923 (104); Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

1019. *Diplotaxis tenuifolia* (L.) D. C., Biberist (S.) an der Emme, leg. R. Probst 1923. Neu für Solothurn (107).

1025. *Brassica juncea* L. (Coss.), Samstagern-Richterswil (Z.), leg. E. Oberholzer 1925; Saanen (B.-O.), adv., leg. W. Lüdi 1926 (105).

Brassica elongata Ehrh. *ssp. armoracioides* (Czern.) A. u. G., Schaffhausen, adv. 1922. Neu für Schaffhausen (55).

1030. *Sinapis arvensis* L. var. *Schkuhriana* Beck subvar. *atrichocarpa* Borb., Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

1092. *Raphanus Raphanistrum* L. var. *sulfureus* F. Gér., Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

1037. *Barbarea vulgaris* R. Br. var. *rivularis* (Martr.-Don.), Ufer des Doubs (N., B.-J.) an mehreren Stellen (35).

1038. *Barbarea intermedia* Bor., Neuhausen, Schaffhausen, Buchthalen (Sch.), alles 1923. Neu für Schaffhausen (55).

1063. *Hornungia petraea* (L.) Rchb., Cirque de Moron (N.) 1100 m (35).

1069. *Camelina sativa* (L.) Crantz, Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

1083. *Erophila* vgl. Literatur (Koch und Kummer Nr. 55).
Wibiral gibt hier einen Überblick über die Kleinarten von *Erophila verna* mit dichotomem Schlüssel, Diagnosen und Verbreitungsangaben. In der Schweiz (spez. in Schaffhausen und dem anstossenden Gebiete) kommen vor: *E. Krockeri* (Andrz.) Wib., *E. Ozanonis* (Jord.) Wib., *E. oblongata* (Jord.) Wib., *E. microcarpa* Wib. spec.

nov. (Neuhausen, Eglisau, anstoss. Baden, und ausserdem in der Rheinprovinz), *E. majuscula* (Jord.) Wib. mit *f. angustior* Wib., *f. minor* Wib., *f. gracilior* Wib., *E. obconica* Ros., *E. claviformis* Jord. (Vorkommen sicherzustellen), *E. praecox* (Stev.) D. C.

1086. *Arabis Turrita* L., Eglisau (Z.). Neu für Nordzürich (55).

1087. *Arabis pauciflora* (Grimm) Garcke, um Siblingen (Sch.) mehrfach (55).

1089. *Arabis nova* Vill., Châtelot 750 m (N.), Crêt des Somètres (B.-J.) 950 m. Neu für Neuenburg und Berner Jura (35).

1099. *Arabis corymbiflora* × *hirsuta* *hybr. nov.*, Salève (Haute-Savoie), leg. H. Romieux 1922 u. 1924 (8).

1102. *Erysimum hieracifolium* L. *ssp. strictum* (Fl. Wett.) Rouy et Fouc., Cirque de Moron (N.) (35).

1106. *Conringia orientalis* (L.) Dum., Davos adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

1131. *Sedum villosum* L., Rotmoos im Eriz (B.-M.), leg. W. Ammon (1926) det. R. Meyer (106); Sörenberg (L.), 1925 (107).

1134. *Sedum dasyphyllum* L., Cirque de Moron (N.) (35); Honegg (B.-M.) 1525 m (58). Neu für Bern-Mittelland.

1138. *Sedum acre* L., Arosa (Gr.) vor langer Zeit als Zierpflanze eingeführt und jetzt vielfach verwildernd und zur Einbürgerung neigend (89); *var. neglectum* (Ten.) Rouy u. Cam., Schaffhausen Güterbahnhof, 1923 massenhaft (55).

1155. *Saxifraga mutata* L., bei Rüdlingen (Sch.) noch erhalten (55).

1159. *Saxifraga cuneifolia* L., Honegg (B.-M.) 1500 m, sehr reichlich (58). Neu für Bern-Mittelland.

1163. *Saxifraga aizoides* × *caesia*, Arosa (Gr.) (89).

1178. *Chrysosplenium oppositifolium* L. (diese Ber. XXXIV 1925 S. 77) wurde bis jetzt noch nicht auf Zürchergebiet nachgewiesen, nur nahe der Grenze auf Zugerboden (99).

1192. *Sorbus Aria* × *torminalis*, Gampelen (B.-M.) (58). Neu für Bern-Mittelland.

1193. *Sorbus Mougeotii* Soyer u. Godr., Boltigenklus (B.-O.) im Nessli ca. 1450 m, leg. W. Rytz 1926 (108).

1285. *Potentilla micrantha* × *sterilis*, Birschtal, Stetten (Sch.). Neu für die Nordschweiz (55).

1290. *Potentilla nivea* L., Violenhorn ob Birchen bei Visp (W.), leg. A. Binz 1925 (100).

1300. *Potentilla recta* L., Zwinglistrasse unter Hohenklingen bei Stein am Rhein (Sch.), leg. H. J. Baumann 1925, teste E. Baumann. Neu für Schaffhausen.

1308. *Potentilla verna* L. var. *Billotii* (Boulay) Briq., Biberist (S.), leg. R. Probst 1915 (107).

1324. *Alchemilla alpina* L. var. *glomerata* (Tausch), Wachtubel im Emmental (B.-M.) 1400 m (58).

1325. *Alchemilla Hoppeana* (Rchb.) Dalla Torre var. *chirophylla* (Bus.), Honegg (B.-M.) 1500 m (58).

1327. *Alchemilla splendens* Chr., Schangnau (B.-M.) 1050 m (58). Neu für Bern-Mittelland.

1328. *Alchemilla hybrida* Mill., Schangnau (B.-M.), 1050 m (58). Neu für Bern-Mittelland.

1329. *Alchemilla coriacea* Bus. var. *demissa* (Bus.), Wachtubel im Emmental (B.-M.) 1400 m (58). Neu für Bern-Mittelland.

1336. *Rosa gallica* L. var. *pumila* (Jacq.) Braun, Schleithelm (Sch.), var. *Czackiana* (Bess.) Braun f. nov. *puberula* R. Keller, Neuhausen und Schleithelm (Sch.) (55).

1328. *Rosa pomifera* var. nov. *Balneana* Chr., Fionnay (W.) (25).

1338. *Rosa pomifera* × *pendulina* B. *velutina* R. Keller, Marécottes bei Salvan (W.). Neu für Wallis (25).

Rosa Rambertiae Christ spec. nov. (*R. pomifera* × *pendulina*?) Grächen (W.) (25).

1340. *Rosa tomentosa* Sm. var. *farinulenta* (Crép.) subvar. nov. *Altae-scalae* (Chr. als var.), Saas (W.) (25); var. *rupigena* R. Kell., Herblingen und zwischen Hemishofen und Stein (Sch.) (55); ssp. *omissa* (Déségl.) Rouy var. nov. *valesiaca* Chr., Lens (W.) (25).

1343. *Rosa agrestis* Savi var. nov. *adenoclada* Chr., Sarrayer (W.) (25).

1346. *Rosa tomentella* Lém. (= *obtusifolia* Desv.) var. nov. *Ferretiana* Chr., Val Ferret und Bagnes (W.); var. nov. *laciniosa* Chr., Bagnes (W.); var. nov. *discosa* Chr., Törbel (W.); var. nov. *Fischeri* Chr., Grächen (W.) (25).

Rosa Stebleri Christ spec. nov., Châtelard, Hérémente, Sierre, Lötschen, Törbel (W.). Montane Parallelrasse zu *Rosa tomentella* der Tieflagen. Tritt in folgenden Formen auf: der Typus der Art in Törbel, var. nov. *favillosa* Chr. (Marécottes), var. nov. *subtomentella* Chr. (Hérémente), var. nov. *subcanescens* Chr. (Lens, Montana, Randogne, Stalden bei Visp), var. nov. *pedunculosa* Chr. (Lötschen), var. nov. *patens* Chr. (Lötschen) (25).

1347. *Rosa canina* L. var. *lutetiana* (Lém.) Bak. f. nov. *remota* Chr., Martigny-Bourg (W.) (25), f. nov. *anacantha* R. Kell., Geigelen, Ramsen (Sch.), f. nov. *minuscula* R. Kell., Geigelen, Ramsen (Sch.), f. nov. *stenophylla* R. Kell., Geigelen, Ramsen (Sch.) (55), var. *dumalis* (Bechst.) Bak. f. nov. *cuneata* Chr., Randogne (W.), f. nov. *pseudo-agrestis* Chr., Lens (W.) (25); var. *transitoria* R. Kell. f. nov. *aberrans* R. Kell., Münchbrunnen Thayngen (Sch.) (55); var. *hispiduloides* Schwertschl., Schleithem (Sch.) (55); var. *adenotricha* Burn., in Schaffhausen verschiedene Formen (55); var. *villosiuscula* (Rip.) Rouy, Neuhausen (Sch.) (55).

1348. *Rosa dumetorum* Thuill. var. *platyphylla* Chr. subvar. *urbica* (Lém.) Chr. f. nov. *piligeroides* R. Kell., Stein (Sch.) (55); var. *Thuilleri* Chr. f. nov. *subglobosa* R. Kell., Schleithem, Merishausen (Sch.) (55).

1349. *Rosa vosagica* Desp. var. *myriodonta* Chr., Barga, Merishausen, Schaffhausen (Sch.); var. *Cornazii* R. Kell., Schleithem (Sch.); var. nov. *bargensis* R. Kell., Barga (Sch.) (55); var. *decepiens* R. Kell. f. nov. *pusilla* Chr. u. f. nov. *semipusilla* Chr., Riddes (W.); var. nov. *montanifolia* Chr., Saxon (W.) (25); ssp. *subcanina* (Chr.) Hay. var. *subcomplicata* R. Keller, Randen (Sch.) mehrf.; var. *diodus* R. Kell., Randen (Sch.); var. *Wartmannii* R. Kell., Schleithem (Sch.); var. *denticulata* R. Kell., Hemmental und Randen (Sch.); var. *glandulifera* R. Kell., Schleithem (Sch.) (55).

1351. *Rosa Chavini* Chaix var. nov. *pycnadena* Chr., Saas (W.) (25).

1353. *Rosa montana* Chaix var. *pseudomontana* R. Kell. Christ (25) beschreibt drei neue Formen aus dem Wallis: *f. Farquetii* Chr. (Ravoir), *f. Coquozii* Chr. (Marécottes), *f. Roberti Kellersi* Chr. (Salvan).

1354. *Rosa rubrifolia* Vill. var. *nov. latifolia* Chr., Mex, Lötschen, Zermatt (W.) (25).

Rosa Mariétani Christ spec. nov., Val d'Illicz (W.). Steht zwischen *R. rubrifolia* und *R. pendulina* (25).

Rosa lutea Mill. var. *phoenicea* Mill. Christ (25) beschreibt zwei neue Formen von subsontanem Vorkommen aus dem Wallis: *f. nov. attenuata* Chr. (Claives sur Riddes) und *f. nov. Bessei* Chr. (Chermignon).

1358. *Prunus Armeniaca* L., Montana-Vermala (W.) kult. beim Forest-Hotel 1680 m, selten fruktifizierend (110).

1381. *Laburnum alpinum* (Mell.) Presl., bei Sierre (W.): Chippis-Beauregardhang 550-1600 m (oft fast bestandbildend), Pfynwald, Corbetschgrat, leg. F. Wille 1925 (110).

1383. *Lupinus albus* L., Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98.)

1396. *Medicago arabica* (L.) Huds., Samstagern-Richterswil (Z.) adv., leg. E. Oberholzer 1925 (99).

1398. *Medicago hispida* Gärtn. var. *denticulata* (Willd.) Burn. und var. *apiculata* (Willd.) Burn., Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

1400. *Melilotus indicus* (L.) All., Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

1408. *Trifolium incarnatum* L., Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

1414. *Trifolium resupinatum* L., Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

1415. *Trifolium alpinum* L., Wachthubel (B.-M.), 1350 m (58). In Bern-Mittelland bisher nur von der Honegg bekannt.

Trifolium squarrosum L., Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

1486. *Vicia sativa* L. ssp. *angustifolia* (L.) Gaud. var. *Bobartii* (Forst.) Koch, Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

1502. *Lathyrus montanus* Bernh., Les Cernets (N.), 1924. Neu für Neuenburg (84).

1507. *Lathyrus luteus* (L.) Peterm., Kùhdungel bei Lauenen (B.-O.) 1800 m, leg. W. Lüdi 1926 (105).

1520. *Geranium rotundifolium* L., Erlach (B.-M.). (58). Neu für Bern-Mittelland.

1532. *Linum catharticum* L. var. *subalpinum* Hauskn., Arosa (Gr.), mehrfach (89).

1546. *Polygala alpestris* Rchb., Wachthubel im Emmental (B.-M.) 1300-1400 m (58). Neu für Bern-Mittelland.

1562. *Euphorbia amygdaloides* L., Gals (B.-M.) (58). Neu für Bern-Mittelland.

1570. *Callitriche*. Samuelsson (77) gibt eine grundlegende Übersicht über die schweizerischen *Callitriche*-Arten. Er gliedert den Formenkreis wie folgt (wir geben den von ihm aufgestellten Schlüssel wieder):

I. Früchte \pm breit geflügelt, eher breiter als lang, bis 2 mm breit *C. stagnalis* Scop.

II. Früchte nicht oder schwach geflügelt.

A. Basalteile der Narben \pm aufrecht.

1. Narben 4-6 mm lang, lange bleibend.

a) Frucht länger als breit, 1,75-2 mm lang. Klausen \pm gewölbt, mit abgerundeten Rändern

C. obtusangula le Gall.

b) Frucht eher breiter als lang, 1,25-1,5 mm breit, Klausen schwächer gewölbt, mit gekielten bis schwach geflügelten Rändern *C. polymorpha* Lönnr.

2. Narben, 1-2 mm lang, bald abfallend, Frucht länger als breit, ca. 1 mm lang, Klausen flach mit gekielten bis schwach geflügelten Rändern *C. verna* L. em. Lönnr.

B. Basalpartie der Narben zurückgeschlagen, der Frucht dicht angedrückt. Frucht \pm isodiametrisch, 1,25-1,5 mm, Klausen fast flach mit ziemlich scharfen Rändern *C. hamulata* Kütz.

Zur sicheren Bestimmung sind also Früchte notwendig, mit Ausnahme der in der Schweiz fehlenden *C. autumnalis* L. em.

Wahlenb., die auch im sterilen Zustand erkannt werden kann. *Callitriche autumnalis* ist eine nordische Art, die in Europa südlich bis Brandenburg geht. *C. stagnalis* hat in Europa eine vorwiegend atlantisch-mediterrane Verbreitung und bevorzugt oligotrophe Gewässer. In der Schweiz fehlt sie den zentralen Gebirgen. Sie ist bekannt aus dem Kanton Genf (verbreitet), Waadt, Unterwallis (im Lac de Morgins bis 1380 m ansteigend), Neuenburg (Les Ponts), Solothurn (Olten), Basel, Aargau (Aarau, Rheinfelden), Luzern (Rathausen), Zug (Frauentaler Klosterwald), Unterwalden (Stansstad), Schwyz (Tuggen), Zürich (Hausen-Kappel), St. Gallen (Zürchersee und Linthebene), Thurgau (Bodensee), Graubünden (Misox), Tessin. *C. obtusangula* ist eine mediterran-atlantische Art, in der Schweiz bisher übersehen, aber von Samuelsson für Genf mehrfach nachgewiesen worden. Sie erinnert in der Tracht an *C. stagnalis* var. *platycarpa* (Kütz.), in der Frucht an *C. verna*; doch sind die Früchte viel grösser und dicker, mit abgerundeten Rändern und langen, lange bleibenden Narben. *C. polymorpha* war bis jetzt nur aus Nordeuropa bekannt; doch ist sie nach Samuelsson auch in Mitteleuropa verbreitet und in tieferen Lagen vielerorts die häufigste Art der Gattung. In der Nordschweiz sehr verbreitet, in den Gebirgen seltener, in Graubünden (Val Gronda) bis 2000 m steigend. Bekannt aus: Waadt, Freiburg, Bern-Mittelland, Aargau, Zug, Unterwalden, Schwyz, Zürich, St. Gallen, Schaffhausen, Thurgau, Graubünden. *C. verna* ist, wie die vorhergehende Art, vegetativ sehr formenreich. Sie ist verbreitet in den gemässigten Gebieten der nördlichen Halbkugel und geht bis in die Arktis. In Zentraleuropa ist sie auf die Gebirge beschränkt, und in der Schweiz mit Ausnahme eines alten Fundes in Entfelden (Aargau) auf die eigentlichen Alpen und Alpentäler. *C. hamulata* Kütz. ist in Zentral- und Westeuropa verbreitet, nach Norden bis in die nördlichen Teile der skandinavischen Halbinsel, hier rasch seltener werdend, nach Süden bis Sizilien. In der Schweiz ist sie selten: Genf, Waadt (zwischen Attalens und Châtel-St. Denis), Wallis (Lac de Morgins), Basel (Wyl), Zürich (Eulach bei Winterthur), Graubünden, St. Moritz, 1775 m), Tessin (Lago Maggiore).

1572. *Buxus* s. Literatur (Mariétan Nr. 59).

1573. *Empetrum* s. Literatur (Kirchner, Löw u. Schröter Nr. 53).

Rhamnaceae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

Vitaceae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

Tiliaceae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

Malvaceae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

1595. *Malva moschata* L., Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

Hypericaceae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

Elatinaceae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

Tamaricaceae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

Cistaceae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

Violaceae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

1631. *Viola mirabilis* L., Pieterlen (B.-J.), leg. W. Lüdi 1919 (107). Nach Propst der einzige Fundort im Jura zwischen Haute-rive (N.) und Olten.

1640. *Viola biflora* L., in Menge am Nettenbach-Gottschalkenberg (Zug) 900-1000 m, leg. E. Oberholzer 1925. Neu für das Hohe Rhone-Gebiet (99).

Cactaceae, s. Literatur (Hegi Nr. 48).

Thymelaeaceae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

1651. *Thymelaea passerina* L. (Coss. u. Germ., Reinacherheide (Baselland) 1920. In Baselland sehr selten geworden (49).

Elaeagnaceae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

Lythraceae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

Punicaceae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

Oenotheraceae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

Epilobium s. Literatur (Geith Nr. 43).

1663. *Epilobium collinum* × *montanum*, Arosa (Gr.) (89).

1666. *Epilobium alpestre* × *alsinifolium*, Arosa (Gr.) (89).

1666. *Epilobium alpestre* × *collinum*, Arosa (Gr.) (89).

1672. *Epilobium alsinifolium* Vill., Wachthubel im Emmental (L. nahe der Bernergrenze) 1020 m (58); Chasseral (B.-J.) Nordseite 1480 m Quellsumpf, leg. W. Lüdi 1926 (105).

1672. *Epilobium alsinifolium* × *collinum*, Arosa (Gr.) (89).

1676. *Circacea alpina* L., Brusthöhe zwischen Hohe Rone und Gottschalkenberg (Zug) ca. 1000 m, leg. E. Oberholzer 1924. Neu für das Gebiet; fehlt dem Kanton Zürich (99).

1676. *Circaea intermedia* Ehrh., Hohe Rone: am Grippbach 900-1000 m und mehrfach in Wäldern am Gottschalkenberg (Zug), Löliholz bei Pfäffikon (Schwyz) 420 m, leg. E. Oberholzer 1924 (99).

Hydrocaryaceae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

Hippuridaceae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

Araliaceae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

Umbelliferae s. Literatur (Hegi Nr. 48).

Angelica s. Literatur (Briquet Nr. 20).

Peucedanum s. Literatur (Briquet N. 20, Suter Nr. 85).

Laserpitium s. Literatur (Thellung Nr. 88).

1768. *Laserpitium marginatum* Waldst. u. Kit. ssp. *Gaudini* (Mor.) Briq., Unterbäch und Birchen bei Visp (W.), leg. A. Binz 1925 (100).

1769. *Laserpitium latifolium* L., Wachthubel (B.-M.) an der Luzernergränze, 1380 m (58).

Monotropaceae s. Literatur (Kirchner, Loew und Schröter Nr. 53).

Vaccinium s. Literatur (Heinis Nr. 49).

Primula s. Literatur (Ernst Nr. 30, 31, 32; Knoll Nr. 54).

1796. *Primula Auricula* L., bei Sierre (W.) auf die Südseite der Rhone übergehend: unter Ochsenboden 850 m, leg. F. Wille 1925 (110).

1806. *Primula veris* L. em. Huds. ssp. *Columnae* (Ten.), Cirque de Moron, Châtelard du Pissoux, Enteroches (N.) (35).

Trientalis s. Literatur (Fenaroli Nr. 36).

1839. *Fraxinus excelsior* L. var. *diversifolia* Ait., Chippis (W.), leg. F. Wille 1925 (110).

1860. *Gentiana Favrati* Ritt., Gummfluh bei Saanen (B.-O.) 2300 m, leg. W. Lüdi 1926 (105).

1848. *Lomatogonium carinthiacum* (Wulf.) Rchb., Alp Sure-runs oberhalb Bargis bei Flims (Gr.) 2236 m, leg. Eug. Meyer 1925 (99).

1899. *Symphytum officinale* × *tuberosum* (= *S. Wettsteinii* Sennh.) [sämtliche Blätter, namentlich die oberen, länglich bis breiter lanzettlich, in der Mitte am breitesten und von da an zugespitzt, kurz (bis zur Mitte der Internodien) herablaufend, Wickel end- und seitenständig, Kelche grün oder etwas purpurfarbig, Blüten gelblichweiss mit rötlichen Zipfeln bis gelbrötlich (vgl. Beck, Flora von Niederösterreich S. 963—964)], Rovio (T.) am Fuss des Monte Generoso, leg. M. Scherrer 1925, teste E. Baumann. Neu für die Schweiz, bisher nur aus Niederösterreich bekannt (99).

1905. *Anchusa azurea* Mill., Filisur (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

Pulmonaria s. Literatur (Becherer Nr. 15).

1913. *Myosotis micrantha* Pallas, Cirque de Moron (N.) 900 bis 1000 m (35).

1939. *Teucrium Botrys* L., Biaufond (B.-J.) 620—650 m, Trockenwiese (35).

1950. *Dracocephalum Ruyschiana* L., Spitzfluh b. Schwarzsee (Fr.), leg. R. Dick 1903 (108).

Thyms s. Literatur (Ronniger Nr. 75).

2036. *Verbascum crassifolium* D. C., Chasseral (B.-J.) 1550 m, leg. W. Lüdi 1926 (105).

2045. *Linaria repens* × *vulgaris*, Saut du Doubs (N.) (35).

2079. *Veronica fruticans* Jacq., Honegg (B.-M.) 1525 m (58).

2088. *Veronica polita* Fr. var. nov. *Probstii* Lehm. u. Th. [Fruchtkapsel kahl], Oberdorf (S.), Garten der Tuchfabrik, mit Wollkompost gedüngt, seit 1923 zahlreich (107).

2095. *Bartsia alpina* L., Gschwend-Schindellegi (Schwyz) zirka 1000 m, leg. E. Oberholzer 1925. Neu für das Hohe Rone-Gebiet (99).

2104. *Melampyrum silvaticum* L., Leitermoos ob Schindellegi (Schwyz) 950 m, leg. E. Oberholzer 1925. Neu für das Hohen Rone-Gebiet (99).

2119. *Euphrasia montana* Jord., im Saanenland (B.-O.) auf feuchten Triften (z. B. Molinietum) sehr verbreitet und typisch. Auch sonst im Berner Oberland, z. B. Lauterbrunnental mehrfach (105).

2126. *Euphrasia picta* Wimm., Saanenmöser (B.-O.) 1270 m, leg. W. Lüdi 1926, det. A. Thellung (105).

2135. *Euphrasia minima* × *salisburgensis*, Arosa (Gr.) (89).

2172. *Orobanche alsatica* Kirschl., Gals (B.-M.) (58). Neu für Bern-Mittelland.

2197. *Plantago lanceolata* L. var. *maritima* Gren. u. Godr., Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

2196. *Plantago intermedia* Gilib., Rafz (Z.), leg. W. Koch, O. Nägeli, E. Baumann 1925 (99). Nach Koch und Baumann eine gute Art.

2200. *Plantago alpina* L., Honegg (B.-M.) 1500 m (58). Bisher für Bern-Mittelland zweifelhaft.

2215. *Galium Aparine* L. var. *tenerum* Schl., Cirque de Moron (N.) (35).

2216. *Galium parisiense* L., Castasegna (Gr.). Neu für Graubünden (101).

2245. *Adoxa moschatellina* L., Kuhweid ob Hütten (Z.) 1000 bis 1030 m, leg. E. Oberholzer 1925, Schindellegi und Etzel (Schwyz), Finstersee und Menzingen (Zug), alles leg. E. Oberholzer 1925 (99).

2256. *Valeriana celtica* L., s. Literatur (Vierhapper Nr. 91).

2304. *Campanula excisa* Schl. Guyot (45) unterscheidet eine *f. uniflora* Guyot, *f. multiflora* Guyot und *f. ramosa* Guyot (Pflanze am Grunde locker ästig mit weitkriechenden Zweigen). In den penninischen Alpen sind *f. 1* und *f. 2* gemischt, *f. 3* am Simplon bei Bérisal. In den Grajischen Alpen fand G. nur *f. uniflora*.

2305. *Campanula Scheuchzeri* Vill., Passwang (Baselland), vereinzelt neben *C. rotundifolia* (49).

2312. *Campanula rhomboidalis* L., Kaltenboden bei Schindellegi (Schwyz), leg. E. Hess 1907, E. Oberholzer 1925. Neu für das Hohe Rone-Gebiet (99).

2328. *Bellis perennis* L. *f. nov. robustior* Aellen, zwischen Rheinau (Z.) und Jestetten (Baden) (1).

Xanthium s. Literatur (Wein Nr. 92, Widder Nr. 93).

Anthemis ruthenica M. Bieb., Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).

2387. *Matricaria suaveolens* Pursh (Buch.), Davos (Gr.) adv., leg. P. Aellen 1920 (98).
2408. *Petasites paradoxus* (Retz) Baumg. (= *niveus* P. Baumg.), Montagne de Boudry (N.) (61). Neu für den Schweizer Jura.
2410. *Petasites albus* × *paradoxus*, Arosa (Gr.) (89).
2412. *Arnica montana* L., Hagenmoos bei Kappel am Albis (Z.), leg. F. Brunner 1925 (99).
2446. *Arctium nemorosum* Lej., Côtes du Doubs (N., B.-J.) (35).
2450. *Saussurea alpina* (L.) D. C., Augstmatthorn im Lauterbrunnental (B.-O.) 2420 m, leg. W. Lüdi 1926 (105).
2455. *Carduus defloratus* × *Personata*, Arosa (Gr.) (89).
2463. *Cirsium heterophyllum* × *spinosissimum*, Arosa (Gr.) (89).
2464. *Cirsium acaule* (L.) Web., zwischen Basel und Binningen, 1914 (49).
2464. *Cirsium acaule* × *rivulare*, Comborsin im Kalberhöhnital bei Saanen (Wdt. an der Bernergrenze) zirka 1500 m, leg. W. Lüdi 1926 (105).
2465. *Cirsium tuberosum* (L.) All. var. *vulgare* (Näg.) Gugl., zwischen Herzmatt und Wölfiswil, St. Jakob (Baselland) (49).
2466. *Cirsium rivulare* (Jacq.) All., Schangnau (B.-M.) 900 m (58). Neu für Bern-Mittelland.
2468. *Cirsium oleraceum* × *spinosissimum*, Arosa (Gr.) (89).
2484. *Centaurea paniculata* L. ssp. *leucophaea* Jord. Rowy, Bois de Bay (G.), wohl subsontan. In Nyon durch Kiesgewinnung ausgerottet (10).
2490. *Serratula tinctoria* L. ssp. *macrocephala* Bertol., Cirque de Moron (N.) 1000 m (35).
2503. *Leontodon pyrenaicus* Gouan, Honegg (B.-M.) 1500 m (58). Neu für Bern-Mittelland.
2519. *Taraxacum officinale* Web. ssp. *obliquum* (Fries) Sch. u. Th., Arosa (Gr.) (89).
2520. *Cicerbita alpina* (L.) Wallr., Honegg (B.-M.) 1500 m (58). Neu für Bern-Mittelland.

2531. *Lactuca virosa* L., Birchen bei Visp (W.), leg. A. Binz 1925 (100).

2538. *Crepis alpestris* × *blattarioides*, Arosa (Gr.), häufig, meist in *f. nov. eglandulosa* Thell., seltener in *f. nov. glandulosa* Thell. (89).

2539. *Crepis rhaetica* Hegetschw., Violenhorn ob Birchen bei Visp (W.), leg. A. Binz 1925 (100).

Ambrosia trifida L., Samstägern-Richterswil (Z.) adv., leg. E. Oberholzer 1925 (99).

Hieracium adriaticiforme Zahn ssp. nov. *zeneggenense* Zahn u. Wilc., Zeneggen (W.) (96).

Hieracium adriaticum N. P. ssp. nov. *pseudofallaciniforme* Besse u. Zahn, Saastal (W.) (95).

Hieracium armerioides A. T. ssp. nov. *siphonophorum* Zahn u. Wilc., Grosser St. Bernhard (Ital. Seite) 2300 m (96).

Hieracium Arolae Murr ssp. nov. *Aquaenovae* Coq. u. Zahn, Salvan (W.) (95).

Hieracium atratum Fr. ssp. *pseudo-Schroeterianum* Rom. u. Zahn var. nov. *mucronatidens* Zahn u. Wilc., Grimsel (W.) (96); ssp. nov. *crepidinellum* Beg. u. Zahn, Arosa (Gr.) (95).

Hieracium bifidum Kit. ssp. *caesiiflorum* Almq. var. nov. *macracladium* Zahn u. Wilc., Gemmi (B. O.) 2230 m (96); ssp. *pseudobasicuneatum* Traut. var. nov. *dolicolum* Zahn u. Wilc., Dôle (Wdt.) 1600 m (96); ssp. nov. *solarueliense* Vett. u. Zahn, Solarueljoch (Gr.) (95); ssp. nov. *caloglossum* Beg. u. Zahn, Arosa (Gr.) (95); ssp. nov. *liacinum* Pal. u. Zahn, zwischen Mauvoisin et La Liaz (W.) (95); ssp. nov. *pradanum* Beg. u. Zahn, Schanfigg (Gr.) (95).

Hieracium caesioides A. T. ssp. nov. *Clairvillei* Zahn u. Wilc., Riedje bei St. Niklaus (W.) (96); ssp. nov. *amphichromum* Zahn u. Wilc., Charrat (W.) (96).

Hieracium calocymum Zahn ssp. nov. *saasinum* Rom. u. Zahn, Almigel (W.) (95).

Hieracium cirritum A. T. ssp. nov. *megalocirritum* Käs. u. Zahn, Simplon (W.) (95); ssp. nov. *praviforme* Käs. u. Zahn, Samnaun (Gr.) (95).

Hieracium Cottetii God. ssp. nov. *multilacerum* v. Tav. u. Zahn, Meiringen (B.-O.) (95).

Hieracium ctenodon N. P. ssp. nov. *triglochinum* Käs. u. Zahn, Partnun (Gr.) (95).

Hieracium diaphanoides Lbg. ssp. nov. *cinerascentifolium* Besse u. Zahn, Bourg St. Pierre (W.) (95); ssp. nov. *crucicollis* v. Tav. u. Zahn, Col de la Croix (Wdt.) (95).

Hieracium epimedium Fr. ssp. nov. *crepidodon* Wilc. u. Zahn, Marnier, Drausinaz, Taveyannaz (Wdt.) (96).

Hieracium flagelliferum Rav. ssp. nov. *Begeri* Zahn, Schanfigg (Gr.) (95).

Hieracium florentium All. ssp. nov. *hirsuticaule* Pal. u. Zahn, Sierre (W.) (69); ssp. nov. *pseudopolianthes* Pal. u. Zahn, Ofenpass (Gr.) (95); ssp. nov. *pseudargyrocalyx* Coq. u. Zahn, Vernayaz und Randogne (W.) (95); ssp. nov. *pseudo-Berninae* Beg. u. Zahn, Schanfigg und Davos (Gr.) (95).

Hieracium Hoppeanum Schult. ssp. nov. *macro-Hoppeanum* Beg. u. Zahn, Lüen (Gr.) (95).

Hieracium incisum Hopp. ssp. nov. *Muretianum* Zahn u. Wilc., Torrent de Culants (Wdt.) 1600 m (96); ssp. *Hugueninianum* var. nov. *dolense* Zahn u. Wilc., Dôle (Wdt.) 1600 m (96).

Hieracium inuloides Tausch ssp. nov. *sublanceolatifolium* v. Tav. u. Zahn, Ormonts (Wdt.) (95).

Hieracium juranum Fr. ssp. *hemiplectum* (A. T.) Zahn var. nov. *griseoviolascens* Zahn u. Wilc., Gr. St. Bernhard (Ital. Seite) 2200 m (96); ssp. nov. *lycopifoliifrons* Pal. u. Zahn, Salanfe (W.) (69).

Hieracium Kernerii Ausserd. ssp. *Balbisianum* A. T. var. nov. *walopense* Zahn u. Wilc., Walopalp (Fr.) 1700 (96); var. nov. *anadenium* Zahn u. Wilc., Gemmi (W.) 2100 m (96).

Hieracium leiopogon Gren. ssp. nov. *Coquozianum* Besse u. Z., Riddes (W.) (95); ssp. nov. *Fauconnetii* Besse u. Zahn, Riddes (W.) (95).

Hieracium leucophaeum Gren. ssp. nov. *glaucoporrectum* Zahn u. Wilc., Eginental (W.) 2080 m (96).

Hieracium levicaule Jord. ssp. nov. *pseudoanfractum* Besse u. Zahn, Saastal (W.) (95); ssp. nov. *Andertzense* Pal. u. Zahn, Guarda (Gr.) (95).

✓ *Hieracium levigatum* Willd. ssp. nov. *Claustri* Zahn, Klosters (Gr.) (95).

✓ *Hieracium maculatum* Sm. ssp. nov. *prasinodermum* Rom. u. Zahn, Peney (G.) (95).

✓ *Hieracium Mougeotii* Froel. ssp. nov. *prapiozinum* Zahn u. Wilc., Prapioz (Wdt.) 1700 m (96).

✓ *Hieracium murorum* L. ssp. nov. *pseudosilvularum* Zahn, Castiel u. Langwies (Gr.), Combaz in Ormonts (Wdt.) (95); ssp. nov. *semivillosulum* Zahn u. Wilc., Kandersteg (B.-O.) 1250 m (96), ssp. nov. *hemidiaphanoides* Rom. u. Zahn, Mayens de Sion (95); ssp. nov. *pseudomedianum* Besse u. Zahn, Riddes (W.) (95); ssp. nov. *Boetzkessii* Zahn, Vouvry u. Eginental (W.), Bex (Wdt.), Freiburg, Schanfigg (Gr.) (95); ssp. nov. *melanosphaera* Zahn, Saasfee (W.) (95); ssp. nov. *picetorum* Beg. u. Zahn, Arosa (Gr.) (95); ssp. nov. *abollionense* Coq. u. Zahn, Salvan (W.) (95).

✓ *Hieracium norvegicum* Fr. ssp. nov. *Chodatianum* Rom. u. Zahn, Saas (W.) (95); ssp. nov. *semianfractum* Zahn u. Wilc., Finhaut (W.) (96).

✓ *Hieracium onosmoides* ssp. nov. *levicauliforme* Pal. u. Zahn, Joux-Brulée bei Martigny (W.) (95).

✓ *Hieracium oxyodon* Fr. ssp. *oxyodon* (Fr.) Zahn var. nov. *leucophaeoides* Zahn u. Wilc., Anzeindaz (Wdt.) 1850 m (96); ssp. *incisiforme* Murr var. nov. *hemioxyodon* Zahn u. Wilc., Anzeindaz (Wdt.) 1850 m (96).

✓ *Hieracium pallidum* Biv. ssp. nov. *pseudorupicolum* Zahn u. Wilc., Salvan, Leuk, Täsch (W.) (96).

✓ *Hieracium porrectum* Fries ssp. nov. *ctenotontopsis* Zahn u. Wilc., Cape au Moine (Wdt.) 2200 m (96).

✓ *Hieracium praecox* Sch.-Bip. ssp. nov. *bransonicum* Zahn u. Wilc., Branson (W.) 1100-1300 m (96); ssp. *pseudopictiforme* Pal. u. Zahn, Visperterminen (W.) (95); ssp. nov. *circumstellatiforme* Besse u. Zahn, Ravoire (W.) (95).

✓ *Hieracium Prinzii* Kaes. ssp. nov. *semihumile* Zahn u. Wilc., Boltigen (B.-O.) 1500 m (96); ssp. nov. *Monnardianum* Wilc. u. Zahn, Chamossaire (Wdt.) 1950 m (96); ssp. nov. *Clausorum* Wilc. u. Zahn, Boltigen (B.-O.) 1500 m (96); ssp. nov. *Portesii* Zahn u. Wilc., St. Cergues (Wdt.) (96).

Hieracium pseudo-corymbosum Gr. ssp. nov. *echinosum* Rom. u. Zahn, Saastal u. Salvan. (W.) (95). ✓

Hieracium rauzense Murr ssp. nov. *Angrevillei* Zahn u. Wilc., Grimsel (W.) (96); ssp. nov. *partnunicum* Kaes. u. Zahn, Partnun (Gr.) (95); ssp. nov. *chromonotum* Zahn u. Wilc. (W.) (96). ✓

Hieracium scorzonerifolium Vill. ssp. nov. *pseudoscorzonerifolium* Rom. u. Zahn, Reculet, Vallon d'Ardran (95). ✓

Hieracium sphaerocephalum Froel. ssp. nov. *eurylepidomorphum* Kaes. u. Zahn, Partnun (Gr.) (95); ssp. nov. *brachyclados* Kaes. u. Zahn, Partnun (Gr.) (95). ✓

Hieracium subcaesiiforme Zahn ssp. nov. *Monachi* Zahn u. Wilc., Cape au Moine (Wdt.) 2200 m (96). ✓

Hieracium sulfureum Doell ssp. nov. *mesochaetodes* Zahn u. Wilc., Zermatt (W.) 1700 (96). ✓

Hieracium tephrosoma (N. P.) Zahn ssp. nov. *Thellungianum* Pal. u. Zahn, Guarda (Gr.) (95). ✓

Hieracium villosum L. ssp. nov. *trichocraspedum* Zahn, Creux du Van (N.) (95). ✓

Hieracium vulgatum Fr. ssp. nov. *gimelense* Pal. u. Zahn, Gimel (Wdt.) (69); ssp. nov. *pseudo-Knaffi* Beg. u. Zahn, Schanfigg (Gr.) (95); ssp. nov. *pinnatifidoides* Pal. u. Zahn, Simplon (W.) (95); ssp. nov. *pseudacuminatum* Besse u. Zahn, Riddes (W.), Reculet (Ain) (95); ssp. nov. *lissocorium* Beg. u. Zahn, Arosa (Gr.) (95). ✓

Hieracium Wiesbaurianum Uechtr. ssp. nov. *fissifrons* Rom. u. Zahn, Salvan (W.) (95); ssp. nov. *silvipratense* v. Tav. u. Zahn, Col de la Croix (Wdt.) (95); ssp. nov. *geulazicum* Zahn u. Wilc., Finhaut (W.) (96); ssp. *adesum* Bern. var. nov. *multifissum* Zahn u. Wilc., Salvan (W.) 1250 m (96). ✓

Hieracium Wilczekianum (A. T.) Zahn ssp. nov. *pratigoviense* Kaes. u. Zahn a *genuinum* Kaes. u. Zahn, β *erythrospilodes* Kaes. u. Zahn, Partnun (Gr.) (95). ✓

Hieracium Zizianum Tausch ssp. nov. *binnense* Besse u. Zahn, Binn (W.) (95). ✓